

Jahresbericht zum 31. Juli 2020

Apus Capital Revalue Fonds

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Apus Capital Revalue Fonds

in der Zeit vom 01. August 2019 bis 31. Juli 2020.

Hamburg, im November 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020	4
Vermögensübersicht per 31. Juli 2020	7
Vermögensaufstellung per 31. Juli 2020	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	17
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	19

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2019/2020

Das Investmentvermögen Apus Capital Revalue Fonds ist ein OGAW-Fonds im Sinne des Kapitalanlagegesetzesbuches (KAGB). Dieser Bericht für den Apus Capital Revalue umfasst die Berichterstattung für den Zeitraum vom 1. August 2019 bis 31. Juli 2020.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG.

Anlageziele und Anlagepolitik

Anlageziel

Der **Apus Capital Revalue Fonds verfolgt als Anlageziel** einen langfristigen Wertzuwachs. Dieses Ziel soll schwerpunktmäßig mit nationalen und internationalen Aktien erreicht werden, die ein attraktives Chance-Risiko-Profil aufweisen. Die Titelselektion erfolgt über einen substanzenorientierten Investmentprozess. Derivate Instrumente und Techniken können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden.

Anlagestrategie

Für das Investmentvermögen können Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, andere Wertpapiere (z.B. verzinsliche Wertpapiere mit dem Schwerpunkt Unternehmensanleihen, Schuldverschreibungen, Zertifikate), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an Invest-

mentvermögen, Derivate sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Investmentvermögens stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Aktien und Aktien	
gleichwertige Papiere	vollständig
Andere Wertpapiere (auch Zertifikate)	vollständig
Bankguthaben und Geldmarktinstrumente	vollständig
Aktienfonds	max. 10 %
Rentenfonds	max. 10 %
Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente und Bankguthaben investieren	max. 10 %

Insgesamt dürfen maximal 10 % des Wertes des Investmentvermögens in Investmentanteilen investiert sein.

Die Fondswährung lautet auf Euro.

Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich auf EUR -975.044,55 in der I-Anteilklasse und auf EUR -2.895.705,15 in der R-Anteilklasse.

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne aus Aktien und Derivaten (EUR 5.470.125,92 I-Anteilklasse und EUR 16.421.733,12 R-Anteilklasse).

Realisierte Verluste aus Aktien und Derivaten (EUR -6.445.170,47 I-Anteilklasse und EUR -19.317.438,27 in der R-Anteilklasse).

Anlagepolitik

Der Fonds bewegte sich in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres in einem insgesamt positiven Börsenumfeld. Hoffnungen auf Annäherungen im Handelskonflikt zwischen den USA und China, eine erfreuliche Konjunktorentwicklung in Europa sowie gute Unternehmensergebnisse ließen den DAX von 12.253 am 01. August 2019 bis Mitte Februar 2020 auf ein neues Rekordniveau von 13.744 Punkte steigen. Die durch das Corona-Virus ausgelöste Pandemie mit ihren dramatischen wirtschaftlichen Auswirkungen führte danach innerhalb weniger Wochen zu einem Kurssturz auf 8929 Punkte. Die umfangreichen fiskalischen Rettungspakete der Regierungen sowie eine deutlich expansivere Geldpolitik der Zentralbanken führten zusammen mit Hoffnungen auf einen Impfstoff gegen COVID-19 zu einer deutlichen Erholung der Aktienmärkte in den Folgemonaten. Am Ende des Geschäftsjahres notierte der DAX bei 12.313 Punkten und weist damit im Vergleich zum Indexstand am 01. August 2019 (siehe oben) eine Jahresperformance von 0,5 % auf.

Der Apus Capital ReValue Fonds entwickelte sich im Berichtszeitraum deutlich besser als der Gesamtmarkt. Mit einem Wertzuwachs von 14,4 % für Anteilklasse R und 14,8 % für die Anteilklasse I erzielte er eine Outperformance gegenüber

dem DAX und nahezu allen relevanten europäischen Aktienindices. Ausschlaggebend hierfür war neben der Einzelwert- und Branchenallokation auch der vorübergehende Einsatz von Absicherungsinstrumenten.

Das Investmentvermögen weist zum Geschäftsjahresende eine Aktienquote von 90,6 % auf. Investitionsschwerpunkte des Fonds sind Aktien aus den Bereichen Technologie (45,6 %), Gesundheit (31,8 %) und Industrie (8,8 %). Regionaler Anlagefokus ist mit einem Anteil von 74,6 % der Euro-Raum, wobei 38,6 % des Vermögens in deutschen Werten investiert ist. Der Fonds fokussiert sich dabei auf Unternehmen, die aufgrund branchen- und unternehmensspezifischen Gründen (neue Produkte, Entstehung neuer Teilmärkte, starkes säkulares Wachstum der Absatzmärkte, erfolgreiche Neuausrichtung des Unternehmens) für die mittelfristige Zukunft gut aufgestellt sind und deren Aktien eine spürbare Neubewertung erfahren sollten.

Mit 6,3 % Gewicht ist der deutsche Halbleiterausrüster Süss Micro Tec zum Geschäftsjahresende die größte Position des Fonds. Das Unternehmen, dass in der Endbearbeitung von Wafern zu fertigen Halbleitern (sogenannter „Backendbereich“) tätig ist, sollte in den kommenden Jahren von der zunehmenden Wertschöpfung dieses Arbeitsbereichs in der Chipherstellung sowie von seinen zahlreichen neuen innovativen Produkten profitieren. Die zweitgrößte Position nimmt das französische Pharmaunternehmen Valneva (5,8 %) ein. Die Gesellschaft arbeitet unter anderem am weltweit einzigen Impfstoff gegen Borreliose sowie mit weiteren Partnern an Impfstoffen gegen COVID-19. Auf den weiteren Plätzen folgen Nordic Semiconductor (4,8 %), ASML Holding (4,4 %), SAP (3,3 %), Morphosys (3,1 %), Zeal Network (3,0 %), Oncopeptides (3,0 %), Sedana Medical (2,9 %) und MGI Digital (2,6 %).

Insgesamt entsprechen die 10 größten Positionen 39,3 % des Fondsvolumens.

Der Fonds hält zum Berichtszeitpunkt nur einen geringen Bestand an Rentenpapieren (0,82 % des Fondsvermögens). Zinsänderungs- sowie Spreadrisiken liegen daher nur in sehr beschränktem Maße vor.

Assetklassen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2020
Aktien	90,6 %
Renten	0,9 %
Barvermögen	8,5 %

Währungen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2020
EUR	74,6 %
SEK	15,2 %
NOK	7,1 %
Sonstige	3,1 %

Assetklassen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2019
Aktien	95,2 %
Renten	1,0 %
Barvermögen	3,8 %

Währungen (in % des Fondsvermögens)	
	Stand 31.07.2019
EUR	80,4 %
SEK	10,7 %
CHF	3,6 %
Sonstige	5,3 %

Wesentlichen Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum (Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken)

Alle Positionen unterliegen Marktpreisrisiken. Allerdings wurde innerhalb des Investmentvermögens im gesamten Berichtszeitraum neben einer breiten

Branchen- auch eine hinreichende Titeldiversifikation verfolgt. Zum Ende des Geschäftsjahres waren zudem mit Blick auf die Risiken des weiteren Pandemieverlaufs rund 10 % des Fonds durch 30 Shortpositionen im DAX-Future abgesichert. Da der Fonds im Berichtszeitraum ausschließlich in Aktien und marginal in aktiennahen Instrumenten investierte, lag ein vernachlässigbares Zinsänderungsrisiko vor.

Der potentielle Risikobetrag zum Berichtsstichtag für das Marktrisiko (VaR) betrug 10,65 % vom Fondspreis.

Mit Blick auf den nennenswerten Portfolioanteil kleinerer Aktienwerte, die historisch gesehen eine höhere Volatilität aufweisen, erscheint das Marktpreisrisiko angemessen.

Fremdwährungsrisiko:

Der weitaus überwiegende Teil des Investmentvermögens ist in auf Euro lautende Papiere angelegt. Die Fremdwährungspapiere betragen nur rund 25,4 % (primär skandinavische Währungen) des Fondsvermögens. Das daraus resultierende Risiko ist eher gering.

Liquiditätsrisiko:

Das Vermögen des Apus Capital Revalue Fonds ist diversifiziert in Aktien aller Größenklassen investiert. Das Portfoliomanagement berücksichtigt bei Investmententscheidungen das Liquiditätsrisiko der jeweiligen Aktienposition und passt diese gegebenenfalls an. Das Liquiditätsrisiko wird aufgrund der Mischverhältnisse als durchschnittlich eingestuft.

Adressenausfallrisiken:

Das Investmentvermögen war zum Berichtsstichtag in Aktien und marginal in Wandelanleihen investiert. Die Bonität des Wandelschuldners wurde vom Management des Fonds vor dem Investment und im Laufe des Berichtszeitraums geprüft.

Operationelles Risiko:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Ausbreitung der Atemwegserkran-

kung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

Sonstige Hinweise

Es sind keine sonstigen wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Vermögensübersicht per 31. Juli 2020

Fondsvermögen: EUR 96.291.346,92 (115.032.227,38)

Umlaufende Anteile: Klasse I 410.524 (476.298)

Klasse R 531.884 (765.630)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.07.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	87.213	90,58	(95,19)
2. Anleihen	794	0,82	(0,95)
3. Derivate	34	0,03	(0,00)
4. Bankguthaben	8.455	8,78	(4,10)
5. Sonstige Vermögensgegenstände	19	0,02	(0,02)
II. Verbindlichkeiten	-224	-0,23	(-0,26)
III. Fondsvermögen	96.291	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Juli 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
4basebio AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2YN801		STK	860.000	950.000	90.000	EUR 2,030000	1.745.800,00	1,81	
4SC AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A14KL72		STK	188.414	0	131.586	EUR 1,540000	290.157,56	0,30	
ASM International	NL0000334118		STK	15.000	1.000	11.000	EUR 124,700000	1.870.500,00	1,94	
ASML Holding	NL0010273215		STK	14.000	0	14.000	EUR 303,100000	4.243.400,00	4,41	
Axway Software	FR0011040500		STK	90.537	0	11.048	EUR 19,950000	1.806.213,15	1,88	
Bilfinger	DE0005909006		STK	26.663	0	18.337	EUR 14,860000	396.212,18	0,41	
Biocartis Group NV Actions nom. 114 A/Reg S o.N.	BE0974281132		STK	105.000	0	105.000	EUR 4,500000	472.500,00	0,49	
Cegedim	FR0000053506		STK	50.000	0	4.621	EUR 26,500000	1.325.000,00	1,38	
co.don AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1K0227		STK	292.915	0	237.388	EUR 1,235000	361.750,03	0,38	
ELMOS Semiconductor	DE0005677108		STK	75.542	14.669	119.127	EUR 20,850000	1.575.050,70	1,64	
Epigenomics AG Namens-Aktien o.N.	DE000A11QW50		STK	750.000	600.000	50.000	EUR 2,170000	1.627.500,00	1,69	
Faurecia	FR0000121147		STK	35.000	0	5.000	EUR 34,040000	1.191.400,00	1,24	
GK Software	DE0007571424		STK	14.000	0	7.000	EUR 67,800000	949.200,00	0,99	
Groupe Open	FR0004050300		STK	48.088	0	30.196	EUR 14,840000	713.625,92	0,74	
Infineon Technologies AG	DE0006231004		STK	90.000	0	35.000	EUR 20,970000	1.887.300,00	1,96	
init innova.in traffic sys.	DE0005759807		STK	65.000	0	25.000	EUR 31,700000	2.060.500,00	2,14	
Koenig & Bauer	DE0007193500		STK	25.000	0	2.000	EUR 18,140000	453.500,00	0,47	
LPKF Laser & Electronics	DE0006450000		STK	25.000	25.000	0	EUR 21,750000	543.750,00	0,56	
MorphoSys	DE0006632003		STK	27.000	0	10.000	EUR 108,850000	2.938.950,00	3,05	
Mynaric AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0JCY11		STK	7.000	7.000	0	EUR 50,000000	350.000,00	0,36	
SAF HOLLAND SE Inhaber-Aktien EO 1	DE000SAFH001		STK	109.236	109.236	0	EUR 5,500000	600.798,00	0,62	
SAP	DE0007164600		STK	24.000	0	13.000	EUR 133,520000	3.204.480,00	3,33	
Serviceware SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G8X31		STK	50.000	0	0	EUR 12,150000	607.500,00	0,63	
SMA Solar Technology	DE000A0DJ6J9		STK	40.000	0	10.000	EUR 25,100000	1.004.000,00	1,04	
SNP Schneider-Neureither & Pa.	DE0007203705		STK	12.000	12.000	0	EUR 52,600000	631.200,00	0,66	
Software AG Namens-Aktien o.N.	DE000A2GS401		STK	45.000	15.000	35.000	EUR 38,860000	1.748.700,00	1,82	
STMicroelectronics	NL0000226223		STK	75.000	0	50.000	EUR 23,660000	1.774.500,00	1,84	
Store Electronic Systems S.A. Actions Nominatives EO 2	FR0010282822		STK	100.000	0	33.886	EUR 23,850000	2.385.000,00	2,48	
Südzucker	DE0007297004		STK	100.000	0	0	EUR 14,020000	1.402.000,00	1,46	
Süss MicroTec	DE000A1K0235		STK	500.000	0	90.000	EUR 12,220000	6.110.000,00	6,35	
technotrans	DE000A0XYGA7		STK	100.474	0	69.000	EUR 14,880000	1.495.053,12	1,55	
va-Q-tec AG Namens-Aktien o.N.	DE0006636681		STK	30.000	30.000	0	EUR 15,050000	451.500,00	0,47	
Valneva SE Actions au Porteur EO -,15	FR0004056851		STK	1.180.000	0	202.583	EUR 4,720000	5.569.600,00	5,78	
Zeal Network SE Namens-Aktien o.N.	DE000ZEAL241		STK	85.000	141.496	56.496	EUR 34,350000	2.919.750,00	3,03	
Zealand Pharma	DK0060257814		STK	80.000	8.000	30.608	DKK 216,600000	2.328.359,41	2,42	
Asetek A/S Navne-Aktier DK 0,10	DK0060477263		STK	400.000	0	50.000	NOK 60,100000	2.227.679,19	2,31	
Nordic Semiconductor	N00003055501		STK	570.000	0	130.000	NOK 87,900000	4.642.820,74	4,82	

Vermögensaufstellung zum 31.07.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2020	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum						
Alligator Bioscience AB Aktier o.N.	SE0000767188		STK	110.000	0	410.000	SEK	9,650000	102.801,75	0,11	
Calliditas Therapeutics AB Namn-Aktier o.N.	SE0010441584		STK	145.000	0	30.000	SEK	100,000000	1.404.263,15	1,46	
Enea AB Namn-Aktier o.N.	SE0009697220		STK	35.000	35.000	0	SEK	165,000000	559.284,12	0,58	
Hansa Medical AB Namn-Aktier o.N.	SE0002148817		STK	65.000	65.000	0	SEK	253,000000	1.592.628,10	1,65	
Immunovia AB Namn-Aktier o.N.	SE0006091997		STK	105.000	25.000	20.000	SEK	155,800000	1.584.299,37	1,65	
Oncopeptides AB Namn-Aktier o.N.	SE0009414576		STK	240.000	40.000	75.000	SEK	122,800000	2.854.237,49	2,96	
Recipharm AB (Publ) Aktier B o.N.	SE0005757267		STK	154.000	44.000	15.000	SEK	139,300000	2.077.554,06	2,16	
Tobii AB Namn-Aktier o.N.	SE0002591420		STK	480.000	0	0	SEK	34,800000	1.617.711,15	1,68	
Cicor Technologies S.A. Nam.-Akt. SF 10	CH0008702190		STK	20.000	0	27.657	CHF	36,400000	676.831,54	0,70	
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		78.374.860,73	81,40	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere											
Aktien											
Sedana Medical AB Aktier o.N.	SE0009947534		STK	110.000	0	0	SEK	264,000000	2.812.400,13	2,92	
wallstreet:online AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2GS609		STK	32.216	5.216	0	EUR	64,400000	2.074.710,40	2,15	
Wallix Group S.A. Actions au Porteur EO -,10	FR0010131409		STK	51.250	0	0	EUR	15,560000	797.450,00	0,83	
MGI Digital Graphic Technology Actions Port. EO 1	FR0010353888		STK	63.936	0	11.064	EUR	39,150000	2.503.094,40	2,60	
Expert System S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004496029		STK	105.000	105.000	0	EUR	2,810000	295.050,00	0,31	
IBU-tec advanced materials AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0XYHT5		STK	25.000	0	0	EUR	11,100000	277.500,00	0,29	
Verzinsliche Wertpapiere											
3,000000000% GK Software AG Wandelschuld.v.17(22)	DE000A2GSM75		EUR	845	0	255	%	94,000000	794.300,00	0,82	
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR		9.554.504,93	9,92	
Nicht notierte Wertpapiere											
Aktien											
co.don AG junge Inhaber-Aktien o.N.	DE000A289AA9		STK	65.092	65.092	0	EUR	1,190000	77.459,48	0,08	
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR		77.459,48	0,08	
Summe Wertpapiervermögen							EUR		88.006.825,14	91,40	
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)											
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten											
Aktienindex-Terminkontrakte											
DAX Future 18.09.2020		XEUR	EUR	Anzahl -30					34.500,00	0,03	
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR		34.500,00	0,03	

Vermögensaufstellung zum 31.07.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	8.455.158,26				8.455.158,26	8,78
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	0,01				0,01	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	0,08				0,07	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	8.455.158,34	8,78
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	19.364,58				19.364,58	0,02
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	19.364,58	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-224.501,14			EUR	-224.501,14	-0,23
Fondsvermögen							EUR	96.291.346,92	100 2)
Apus Capital Revalue Fonds I									
Anteilwert							EUR	60,22	
Umlaufende Anteile							STK	410.524	
Apus Capital Revalue Fonds R									
Anteilwert							EUR	134,56	
Umlaufende Anteile							STK	531.884	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Researchkosten, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 219.646.911,45 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 31.07.2020	
Schweizer Franken	CHF	1,075600	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,442150	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,791500	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,325700	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,179500	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Abivax S.A. Actions au Porteur EO -,01	FR0012333284	STK	15.000	15.000	
ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. oN	LU1598757687	STK	-	35.000	
K+S	DE000KSAG888	STK	-	225.000	
MTU Aero Engines	DE000A0D9PT0	STK	2.500	15.500	
Nabaltec AG	DE000A0KPPR7	STK	-	40.000	
SAF HOLLAND	LU0307018795	STK	-	170.000	
Siltronic AG	DE000WAF3001	STK	5.000	5.000	
Singulus Technologies	DE000A1681X5	STK	-	179.964	
Ströer SE & Co. KGaA	DE0007493991	STK	-	36.000	
STS Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1TNU68	STK	-	55.000	
Wirecard AG	DE0007472060	STK	2.500	2.500	
Your Family Entertainment AG Namens-Aktien o.N.	DE000A161N14	STK	-	48.000	
Pexip Holding ASA	NO0010840507	STK	75.000	75.000	
Andere Wertpapiere					
Epigenomics AG Inhaber-Bezugsrechte	DE000A255FM4	STK	200.000	200.000	
Recipharm AB (Publ) Anrechte	SE0014429569	STK	110.000	110.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
ams	AT0000A18XM4	STK	-	37.500	
SYGNIS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A1RFM03	STK	-	950.000	
SURTECO GROUP	DE0005176903	STK	-	60.000	
Zeal Network SE	GB00BHD66J44	STK	-	141.496	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
Daldrup & Söhne	DE0007830572	STK	-	115.000	
Elmos Semiconductor AG z.Rückkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A288722	STK	44.013	44.013	
Recipharm AB (Publ) Aktier B (Em. 06/2020) o.N.	SE0014429577	STK	44.000	44.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			80.551,48

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. August 2019 bis 31. Juli 2020	Apus Capital Revalue Fonds I		Apus Capital Revalue Fonds R	
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	63.133,44		176.907,27
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	35.839,23		113.414,11
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	6.378,52		17.872,47
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-8.146,26*)		-23.077,43*)
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-4.276,76		-13.428,51
Summe der Erträge	EUR	92.928,17		271.687,91
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	332,87		1.152,81
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-262.856,70		-1.371.599,91
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.351,74		-38.004,74
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2.916,00		-8.030,42
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-18.761,23		-78.764,84
6. Aufwandsausgleich	EUR	-57.962,18		228.709,83
Summe der Aufwendungen	EUR	-351.514,98		-1.266.537,27
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-258.586,81		-994.849,36
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	5.470.125,92		16.421.733,12
2. Realisierte Verluste	EUR	-6.445.170,47		-19.317.438,27
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-975.044,55		-2.895.705,15
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.233.631,36		-3.890.554,51
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	1.769.958,73		7.090.128,12
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	1.137.936,11		6.428.211,63
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.907.894,84		13.518.339,75
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.674.263,48		9.627.785,24

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 8.148,46 in der Anteilklasse I und EUR 23.083,51 in der Anteilklasse R

Entwicklung des Sondervermögens 2020

	Apus Capital Revalue Fonds I		Apus Capital Revalue Fonds R	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	24.978.722,62	EUR	90.053.504,76
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-2.299.105,30	EUR	-28.078.096,02
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	10.147.168,45	EUR	7.493.455,12
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-12.446.273,75	EUR	-35.571.551,14
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	367.906,95	EUR	-33.634,81
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.674.263,48	EUR	9.627.785,24
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	1.769.958,73	EUR	7.090.128,12
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	1.137.936,11	EUR	6.428.211,63
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	24.721.787,75	EUR	71.569.559,17

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
Apus Capital Revalue Fonds I			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	1.001.164,27	2,44
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-1.233.631,36	-3,01
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	6.445.170,47	15,70
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-2.936.018,14	-7,15
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-3.276.685,24	-7,98
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00
Apus Capital Revalue Fonds R			
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	2.649.567,18	4,98
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-3.890.554,51	-7,31
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	19.317.438,27	36,32
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-9.305.871,82	-17,50
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-8.770.579,12	-16,49
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00	0,00
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	0,00	0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung für die Anteilklasse I i.H.v. EUR 0,00 sowie für die Anteilklasse R i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Apus Capital Revalue Fonds I				
2017	EUR	34.929.824,34	EUR	60,33
2018	EUR	70.517.346,16	EUR	64,51
2019	EUR	24.978.722,62	EUR	52,44
2020	EUR	24.721.787,75	EUR	60,22
Apus Capital Revalue Fonds R				
2017	EUR	81.704.621,53	EUR	136,08
2018	EUR	170.624.725,65	EUR	145,25
2019	EUR	90.053.504,76	EUR	117,62
2020	EUR	71.569.559,17	EUR	134,56

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 9.252.000,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 91,40
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,03

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag 1,56 %
größter potentieller Risikobetrag 3,72 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag 2,56 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 1,04

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

EURO STOXX 50 Index In EUR 100,00 %

Sonstige Angaben

Apus Capital Revalue Fonds I

Anteilwert EUR 60,22
Umlaufende Anteile STK 410.524

Apus Capital Revalue Fonds R

Anteilwert EUR 134,56
Umlaufende Anteile STK 531.884

	Apus Capital Revalue Fonds I	Apus Capital Revalue Fonds R
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,40% p.a.	1,80% p.a.
Ausgabeaufschlag	0%	5%
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Mindestanlagevolumen	EUR 20.000	-

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	
Apus Capital Revalue Fonds I	1,55 %
Apus Capital Revalue Fonds R	1,96 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 84.990,01

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Apus Capital Revalue Fonds I: EUR 0,00

Apus Capital Revalue Fonds R: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Apus Capital Revalue Fonds I: EUR 18.842,63 Researchkosten

Apus Capital Revalue Fonds R: EUR 78.917,83 Researchkosten

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Aramea Asset Management AG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	4.227.716
davon feste Vergütung:	EUR	3.066.716
davon variable Vergütung:	EUR	1.161.000
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 22

Angaben nach § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Angaben über die Zusammensetzung
des Portfolios:
der Portfolioumsätze:

Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessen-
konflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften,
insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:

Verweis

Beschreibung der wesentlichen Risiken im Tätigkeitsbericht

Vermögensaufstellung im Jahresbericht
Vermögensaufstellung sowie Darstellung der während des Geschäftsjahres
abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung
erscheinen.

Transaktionskosten im Anhang im Jahresbericht

Verkaufsprospekt des Sondervermögens

Internetseite der HANSAINVEST

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte
abgeschlossen worden.

Hamburg, 6. November 2020

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Apus Capital Revalue Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2019 bis zum 31. Juli 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2019 bis zum 31. Juli 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 09. November 2020

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 20.059.012,13
(Stand: 31.12.2019)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 24.100.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 267.959.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de